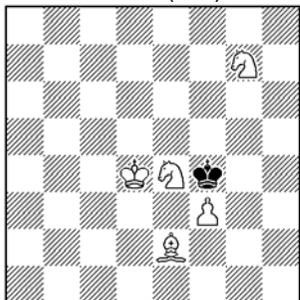


Lob Mirko Degenkolbe
481 Gaudium (102) 08/10



#7 (5+1)

mich - sicher auch im Namen aller Leser, Löser und Komponisten - herzlich bei Franz Pachtl. Seinen Glückwünschen schließe ich mich an!

Gunter Jordan, März 2011

Lob: Nr. 373 von Mirko Degenkolbe Ein erstaunlicher Viersteiner mit der Besonderheit, dass f6 vom wL im Schlüssel- und im Mattzug betreten wird. 1.Lf6! Kf8 2.Ke6 Ke8! 3.Sf7 Kf8 4.Sh6 Ke8 5.Sf5 Kf8 6.Le7+ Kg8 7.Kf6 Kh7 8.Kf7 Kh8 9.Kg6 Kg8 10.Sh6+ Kh8 11.Lf6#

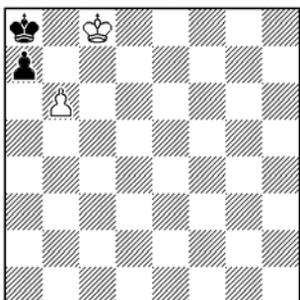
Lob: Nr. 481 von Mirko Degenkolbe Schönes Ideal-matt. 1.Se6+! Kf5 2.Sf8 Kf4 3.Ld1! Kf5 4.Ke3 Ke5 5.Lb3 Kf5 6.Le6+ Ke5 7.f4#

Ich bedanke mich bei Gunter Jordan für die vorbildliche Zusammenarbeit und beglückwünsche die ausgezeichneten Autoren.
Franz Pachtl, Januar 2011

Soweit unser Großmeister. Für den rekordverdächtig schnellen und kompetenten Preisbericht bedanke ich

VVP (1) Urdrucke

Harald Grubert Stadtroda



Siehe Text (2+2)

Nr. 558 h##1, Einsteinschach Supercirce,
1.axb6(=sS)(+wBc7)+ Kb8#

Nr. 559 h#3, Bichromesschach Messignyschach Vertikalespiegelcirce,
1.a6 Kc7 2.Ba6<->Bb6 a7 3.Kb8 a8T#

Nr. 560 h#5, Halbduplex, Antifilecirce Circeparrain,
1.Kc7 axb6(sBb7) 2.Kd8(+wBc7) Ka7 3.c8L Kb6 4.Lg4 Kc6 5.Ld1 Kd7#

Nr. 561 sh#8, Halbduplex, Längstzüger Messignyschach Platzwechselcirce,
1.Kd7 2.Kd7<->Ka8 3.b7 4.b8L 5.Lh2 6.Lg1 7.Lxa7 (+sBg1D) 8.Lb8 Da7#

In eigener Sache

Haben Sie schon mal erlebt, daß während eines Fußballspiels der Schiedsrichter ausgewechselt wurde? Ich schon! Ihm war schlecht geworden! Mir geht es noch gut, trotzdem möchte ich mich auswechseln! Ich ernenne hiermit **Bas de Haas** aus Driebergen als Preisrichter für Märchenschach 2011/2012! Besten Dank für die spontane Bereitschaft!

Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 8 x im Jahr
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@versanet.de oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand:	Per e-mail als Word- und pdf-Dokument
Originale an:	Per e-mail (wie Abo) oder per Post an den Herausgeber
Belegexemplare:	Per e-mail, auf Wunsch auch per Post
Unkostenbeitrag:	Keiner
Informalturniere:	Jeweils für 2011+2012: #2, #3, #n / h#, s# / Märchenschach
Preisrichter:	Wolfgang Berg (#2,#3,#n); Mirko Degenkolbe (h#,s#); Bas de Haas (Märchenschach)



Ausgabe 107 (31. März 2011)

Faltblatt für Problemschach

Entscheid im Informalturnier Gaudium 2009/2010 2#, 3# und n# Preisrichter: Franz Pachtl (Ludwigshafen)

Es nahmen 58 Aufgaben am Turnier teil (16 Zweizüger, 9 Dreizüger und 33 Mehrzüger). Darunter befanden sich 21 Miniaturen, die meist Mattbildbasteleien ohne nennenswertes schwarzes Gegenspiel zeigen und naturgemäß gegenüber komplexen Aufgaben einen schweren Stand haben. Da ich solche Kleinkunst aber durchaus zu schätzen weiß, gibt es 3 Lobe ohne Rangfolge für diejenigen, die mir am besten gefallen haben. Das Gesamtniveau war enttäuschend für mich, es gab kaum moderne Zwei- und Dreizüger und logische Mehrzüger. Ich vergebe folgende Auszeichnungen:

1. Preis

Arieh Grinblat &
Evgeni Bourd

449 Gaudium (100) 03/10

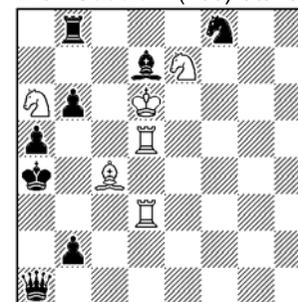


#4 (8+12)

2. Preis

Josef Ettner &
Gerald Ettl

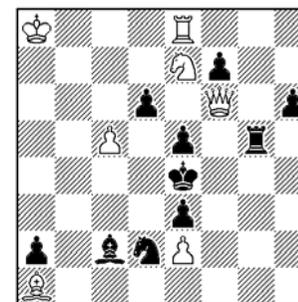
451 Gaudium (100) 03/10



#12 (6+8)

1. ehrende Erwähnung

Ralf Krätschmer
356 Gaudium (94) 04/09



#5 (7+10)

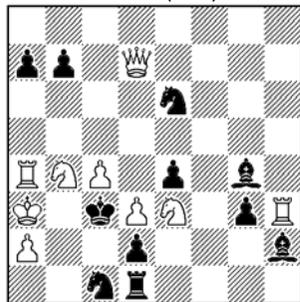
1. Preis: Nr. 449 von Arieh Grinblat & Evgeni Bourd Ein schöner Vierzüger mit zweimal Hineinziehungsoffer des wTd4 nach schwarzen Fernblocks und zweimal zwei Matts auf dem gleichen Feld (c4 & d5). Trotz des nahe liegenden Schlüsselzuges mit der rabiaten Drohung 2.Txg7 ist dies die beste Aufgabe des Turniers. 1.Txf7! (2.Txg7 3.Td5#), 1. .. Sc2 2.Txc4+ Kxc4 3.Txf4+ Kc5/Kd3 4.Tc4/Lc4#, 1. .. Sd3 2.Td5+ Kxd5 3.Td7+ Kc5/Ke4 4.Td5/Ld5#, 1. .. c2 2.Txg7 c3 3.Tgd7 4.T7d5#

2. Preis: Nr. 451 von Josef Ettner & Gerald Ettl Obwohl Schwarz in der Ausgangsstellung mit 1. .. Da3+ ein Schachgebot zur Verfügung steht, auf das es keine weiße Fortsetzung gibt, habe ich mich nach langem hin und her dazu entschlossen, diesen 12-Züger mit einem Preis auszuzeichnen. Die Lösung mit dem überraschenden Turmpfer im 4. Zug und das verblüffende Matt in der Brettmitte machen diese ausgezeichnet konstruierte Aufgabe zu einem besonderen Löseerlebnis, wozu auch die

starke Verführung 1.T5d4? beiträgt, die daran scheitert, dass der sK im 4. Zug über a3 und nicht über b5 flieht. 1.T5d4? (2.L~+ Kb5 3.Sc7#) Da3+! 2.Txa3+ Kxa3 3.Td3+ Ka4 4.Lb3+ Ka3 (4. .. Kb5? 5.Sc7+ Kb4 6.Sed5+ Ka3 7.Lc2+ Ka2 8.Sc3+ Ka3 9.Sb1+,Sb5+ Ka2/Kb4 10.Ta3/Td4#, 8. .. Ka1 9.Td1+ b1~ 10.Txb1#) 5.??; **1.Sc6! (2.Lb5#) Lxc6** (1. .. Da3+? 2.Txa3+ Kxa3 3.Td3+ Ka4 4.Lb3+ Ka3 5.Lc2+ Ka2 6.Sb4+ axb4 7.Sxb4+ Ka1 8.Ta3#) **2.Lb3+ Ka3 3.Lc2+ Ka2 4.Ta3+! Kxa3 5.Td3+ Ka2 6.Lb3+ Ka3 7.Ld5+ Ka4 8.Lxc6+ b5 9.Sc5+ Kb4 10.Tb3+ Kc4 11.Ld5+ Kd4 12.Td3#**

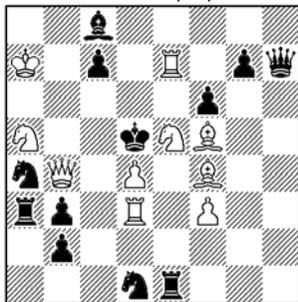
1. ehrende Erwähnung: Nr. 356 von Ralf Krätschmer Ein solider logischer Fünzfürer, tadellos konstruiert. Um den Hauptplan Lxe5 durchzudrücken, muß zunächst mit 1.Tb8! (2.Tb4+) dxc5 der sBd6 weggelenkt werden. Da Schwarz dann aber d4 kontrolliert, droht nach 2.Lxe5? a1=D+ 3.Lxa1 nichts, daher muss der wK noch mit dem Zwischenplan 2.Tg8! (3.Dxe5+ Txe5 4.Tg4#) aus dem Fadenkreuz des umwandlungsbereiten sBa2 verschwinden, erst dann schlägt der Hauptplan durch. 1.Lxe5? dxe5!; 1.Tg8? Tgx8+!; **1.Tb8! (2.Tb4+) dxc5 2.Tg8! (3.Dxe5+) (2.Lxe5? a1D+!) Tgx8+ 3.Kb7 (4.Dh4#) Tg5 4.Lxe5 (5.Df4#) Txe5/Tg4,Tf5 5.Dh4/D(x)f5#**

2. ehrende Erwähnung
Arieh Grinblat
464 Gaudium (101) 06/10



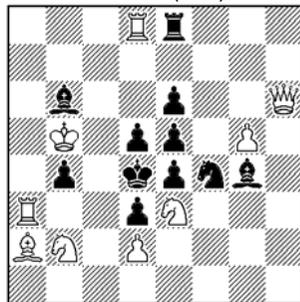
#3 (9+11)

3. ehrende Erwähnung
Dr. Rainer Paslack
383 Gaudium (96) 07/09



#2 (10+12)

4. ehrende Erwähnung
Alexander N. Pankratjew
496 Gaudium (103) 09/10



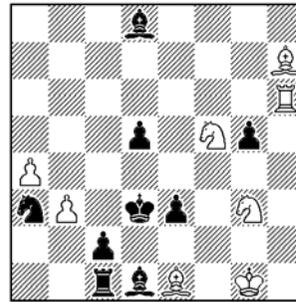
#3 (9+11)

2. ehrende Erwähnung: Nr. 464 von Arieh Grinblat Dieser Dreizüger hat Format und darf nicht in diesem Bericht fehlen. Einschließlich der Drohung gibt es bei den Zweit- als auch bei den Mattzügen der wSS Dualvermeidungen sowie einen reziproken Funktionswechsel. **1.Dd6! (2.De5+ Sd4 3.Sed5#[Sbd5+?]), 1. .. exd3 2.De5+ Sd4 3.Sbd5#[Sed5+?], 1. .. g2 2.Sed5+[Sbd5+?] Kd4 3.Sbc2#, 1. .. Sxd3 2.Sbd5+[Sed5+?] Kd4 3.Sec2#**

3. ehrende Erwähnung: Nr. 383 von Dr. Rainer Paslack Der beste Zweizüger zeigt in geschickter Konstruktion das Thema A der schwarzen Linienkombinationen mit fortgesetztem Angriff und Mattwechsel auf die Themaparade. Rainer ist ein unermüdlicher Forscher auf diesem Gebiet. 1.Se~? (2.Dc4#) Se3!; 1.Sd7? (2.Dc4#) Se3? 2.Le6#, 1. .. La6!; **1.Sg6! (2.Dc4#) Se3 2.Le4#, 1. .. La6/Te5/Sb6 2.Td7/dxe5/Dc5#**

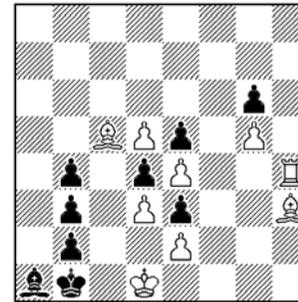
4. ehrende Erwähnung: Nr. 496 von Alexander Nikolajewitsch Pankratjew Im Satz nutzt die weiße Dame nach den weißen Opfern auf d5 und f5 die Linienöffnung auf der 6. Reihe, in der Lösung wirkt sie als Fesselstein für den sBe4 und begründet somit den reziproken Fortsetzungswechsel kombiniert mit Tausch der 2. und 3. weißen Züge. Immer wieder gern gesehene, gehaltvolle Thematik. Satz: 1. .. Ld1 2.Sf5+ exf5 3.Dxb6#; 1. .. Se2 2.Txd5+ exd5 3.Dxb6#; **1.Dh4! (2.Df2 nebst 3.Sc2,Sf5#), 1. .. Ld1 2.Txd5+ exd5/Sxd5 3.Sf5/Txd3#, 1. .. Se2 2.Sf5+ exf5/Lxf5 3.Txd5/Txd3#**

1. Lob Leonid Makaronez
497 Gaudium (103) 09/10



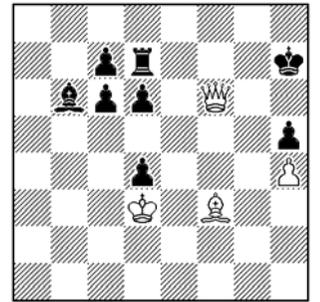
#4 (8+9)

2. Lob Eberhard Schulze
346 Gaudium (93) 01/09



#10 (9+9)

3. Lob Gunter Jordan
428 Gaudium (99) 02/10



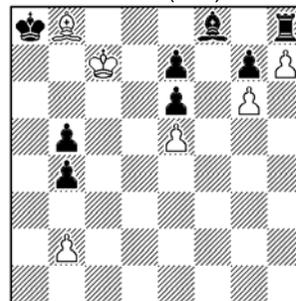
#6 (4+8)

1. Lob: Nr. 497 von Leonid Makaronez Das Siers-Rössel leitet zwei schöne Varianten nach schwarzen Blocks und zweimal Matt auf b4 durch verschiedene Steine ein. **1.Te6! (2.Txe3#) 1. .. Lb6 2.Se7+ Kd4 3.Sc6+ Kc5 Lb4#, 1. .. Sc4 2.Sd6+ Kd4 3.Sb5+ Kc5 b4#**

2. Lob: Nr. 346 von Eberhard Schulze 2 Anderssen-Verstellungen und 2 Figurenopfer, das hat nicht nur mir, sondern sicher auch den Lösern gefallen. Das erste Figurenopfer verschafft dem Weißen Zeit, um den Lh3 heranzuführen, das zweite hebt das Patt auf und bereitet den schwarzen Block auf a2 vor. **1.Th8! Ka2 2.Ta8+ Kb1 3.La7 Ka2 4.Lxd4+ Kb1 5.Lc8 exd4 6.La6 Ka2 7.Lc4+ Kb1 8.Ta3 bxa3 9.Lxb3 a2 10.Lc2#**

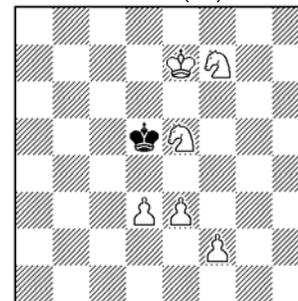
3. Lob: Nr. 428 von Gunter Jordan Der überaus humorvolle schwarze Königsrundlauf um seinen Turm sichert der 428 das Lob. **1.Lxc6! (2.Lxd7 nebst 3.Df8 und 4.Lf5#) Tg7 2.Le4+ Kg8 3.Dd8+ Kf7 4.Ld5+ Kg6 5.Dg5+ Kh7 6.Dxh5#**

4. Lob Oto Mihalco
466 Gaudium (101) 06/10



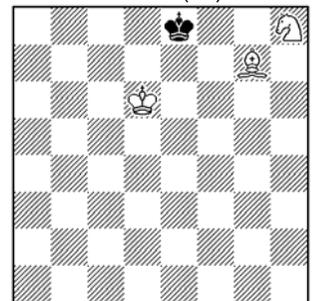
#12 (6+8)

Lob Wilfried Seehofer
357 Gaudium (94) 04/09



#8 (6+1)

Lob Mirko Degenkolbe
373 Gaudium (95) 05/09



#11 (3+1)

4. Lob: Nr. 466 von Oto Mihalco Ein interessanter Mechanismus, bei dem der pendelnde schwarze Turm auf g8 wegen Patt nie geschlagen werden darf. Die Duale nach 8. .. Txh7 9.gxh7 sind für mich nicht relevant, da das drohende Matt nicht verhindert werden kann. **1.b3! (Z) Tg8 2.La7! Th8! 3.Lc5 Tg8 4.Lxb4 Th8 5.Lc5 b4 6.Kc8 Tg8 7.Lxb4 Th8 8.Lc5 Tg8 9.b4 Th8 10.b5 Txh7,Tg8 11.b6 nebst 12.b7#**

Lob: Nr. 357 von Wilfried Seehofer Hübsches Tempomanöver des weißen Königs. **1.d4! Ke4 2.Sd6+ Kd5 3.Sb5 Ke4 4.Kf6 Kd5 5.Kf7 Ke4 6.Kg6 Kd5 7.Kf6 Ke4 8.Sc3#**